Dr Fleischer

zu J.N. 121.166

Hochwohlgeboren

Frau

Rosa Mayreder

Wien, IV.

Schönburgstrasse, 15.

Absender: Dr.Max Fleischer, Wien, XIX.
Gymnasiumstrasse, 62.

WIENER STADTBIBLIOTHEK

J.N.121.166

Wien, 18. November, 1926.

Verehrte gnädige Frau !

Ein Buch von Ihnen bedeutet mir immer einen Festtag; um wie viel mehr dieses kleine Kunstwerk, aus dessen Zeilen ich den Klang Ihrer Stimme zu vernehmen glaube, da ich mich während des Lesens gewisser Stellen erinnere, die sie beim Vortrage durch besondere Betonung hervorhoben.

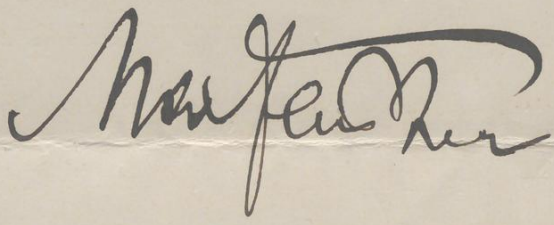
Ich habe dieses herrliche Werk, seit es gestern mit der so lieben Widmung, für die ich Ihnen innig danke, in meine Hand gelangte, dreimal gelesen und immer wieder Neues,

für Ihre Philosphie Bezeichnendes und das Thema in künstlerischer Gliederung Beleuchtendes zwischen den mir nun schon vertrauten Sätzen gefunden, dass ich mich glücklich schätze, Ihr Zeitgenosse zu sein, um nicht nur still geniessen, sondern Ihnen aus bewegtem Herzen sagen zu können, wie ich mich dieses Werkes freue, das lebendiger Ausdruck Ihres Wesens und ein so klarer Spiegel Ihrer grossen Weltanschauung ist. - Sobald ich mich aus dem Geniesser in den ruhigen Betrachter gewandelt, das heisst ein bischen Distanz zu diesem Buche gewonnen habe, das ich vorläufig nur immer und immer wieder

zur Hand nehme, um mich zu freuen, will ich im Neuen Wiener Tagblatt, das die Besprechungen nicht so lange liegen lässt, darüber schreiben.

Nochmals innigen Dank !

In Verehrung Ihr



STADTBIBLIOTHEK